



EINLADUNG

Club der Regionexpertinnen und Regionsexperten Biosphärenpark Unteres Murtal

“Frühlingsbeginn im Naturschutzgebiet Jahnwald – Trattenwiesen”

Eine Wanderung mit Freunden entlang des 7-Quellen-Weges

Samstag, 16. März 2024, 10:30 Uhr
Treffpunkt GH Fasching “Zum Hoferwirt”, Ratschendorf

Programm

Eintreffen ab 09:45 Uhr

10:25 Begrüßung

Mst **Heinz Kranzelbinder, Manfred Mikl, Georg Resnik**, Club der Regionexpertinnen und Regionsexperten Biosphärenpark Unteres Murtal

DI **David Tischler**, Bürgermeister Deutsch Goritz

Dipl.-Päd. **DI Markus Ehrenpaar**, Geschäftsführer des Naturschutzbundes Stmk.,
Fachbereich Naturraummanagement

Mag.a **Christine Podlipnik**, Verein Blüten&Summen, Projektleitung Aktion Wildblumen

Andreas Schuster, BA MA, Biosphärenparkmanager Unteres Murtal im Steirischen
Vulkanland

Andreas Tiefenbach, selbständiger Ornithologe und Biologe, Geschäftsführer NATUR aktuell

Mag. **Bernard Wieser**, Ökologe und Biologe, Geschäftsführer des Vereins L.E.i.V.

und des NATURA2000-Zentrums in Stainz b. Straden



10:35 Start der Wanderung

Unser zweites Treffen im Rahmen des Clubs der Regionexpertinnen und Regionsexperten Unteres Murtal führt uns im Rahmen einer **Wanderung** unter dem Motto **“Frühlingsbeginn im Naturschutzgebiet Jahnwald/Trattenwiesen”** entlang des **7-Quellen-Weges** in eine **überraschend naturnah erhaltene Kleinregion**.

Im Zentrum unserer Wanderung steht das Naturschutzgebiet “Jahnwald und Trattenwiesen”. Darüber hinaus sehen wir einen Bereich des renaturierten Glauningbachs, wo mäandrierende Altarme wieder an den temporär wasserführenden kleinen Bach angeschlossen wurden und wir besuchen einen Abschnitt des Trattenbachs, der vor Kurzem vom Naturschutzbund Steiermark angekauft und renaturiert wurde. Auf unserem Weg finden wir Feuchtwiesen, wir sehen die nicht endenwollenden Schleifen des mäandrierenden Feilbachs und lernen die hier und am Gnasbach von der BBL Feldbach durchgeführten Sicherungs- und Schutzmaßnahmen kennen. Irgendwann begrüßt uns die “Träne von Salsach” und wir sehen die “Wäsch” einen sozialgeschichtlich wie volkskundlich steiermarkweit einmaligen Quellbereich am Fuße der Helfbrunner Terrasse. Schließlich führt uns die Wanderung in das kleine Flurgehölz Hügeltstaudach mit seinem keltisch-römischen Hügelgräberfeld und in das Römerzeitliche Museum Ratschendorf.

15:00 -15:30 (ca.) Rückkehr zum Ausgangspunkt, Vortrag, Abschluss bei einem gemeinsamen Essen

Am Ende unserer Wanderung erwartet uns im Gasthaus Fasching “Zum Hoferwirt” ein kurzer **Vortrag** von Mag.a Christine Podlipnik von **Blühen&Summen**, dem „Verein zur Erhaltung und Schaffung von Blühflächen und Wildblumenwiesen zur Förderung der regionalen Artenvielfalt in der Steiermark“.

Wir beschließen unsere Wanderung so, wie es bei uns seit den Zeiten, als Kelten und Römer hier friedlich miteinander gelebt haben, so “Brauch” ist: Bei Speis und Trank bei einem kleinen, feinen Miteinander beim Dorfwirt.

Voraussichtliches Ende unseres Treffens gegen 17:00

Streckenverlauf: Die Wanderung führt uns auf **etwa 8 Km** entlang der Helfbrunner Terrasse und der Murebene auf teilweise gut ausgebauten Wegen, z. T. aber auch in unwegsames Gelände. **Dauer:** etwa **4 Stunden**

Bitte beachten: Wetterfeste Bekleidung, gutes Schuhwerk, Feldstecher, (Zeckenschutzimpfung) wird empfohlen.

Wenn es regnet: Bei ausgesprochenem Schlechtwetter (wenn es regnet) wird die Wanderung auf den folgenden Samstag, 23. März verschoben (ev. mit reduziertem Programm).

Kosten: Die Teilnahme an unserer Wanderung ist mit keinen Kosten verbunden.

Parkplätze: Parken bitte auf der Rückseite des Gasthauses Fasching und auf den freien Parkplätzen entlang der Gemeindestraße südlich des Gasthauses.

Anfahrt: Im Sinne des Umweltschutzes und der Nachhaltigkeit unseres Handelns wird angeregt, Fahrgemeinschaften zu bilden.

Mit dem Zug D 353 aus Graz (Abfahrt 08:38) kommt man nach dem Umstieg in Spielfeld-Strass in den S 51 um 09:36 am **Zielort Bahnhof Gosdorf** an, mit dem S 51 aus Bad Radkersburg (Abfahrt 10:03) erreicht man Gosdorf um 10:22 Uhr.

Ein Transfer vom/zum Bahnhof Gosdorf nach Ratschendorf ist möglich.

Bei Bedarf eines Transfers bitte rechtzeitig um Nachricht an Heinz Kranzelbinder (s. u.).

Um unser Treffen bestmöglich organisieren zu können wird um Deine Zusage bis spätestens Mittwoch, 13. März 2024 höflich ersucht: +43 699 19001182 oder hkranzelbinder@gmx.at (Heinz Kranzelbinder)

Wir freuen uns darauf, Dich/euch bei unserer Wanderung wiederzusehen!

Heinz Kranzelbinder, Manfred Mikl, Georg Resnik

(im Auftrag unserer Regionexpertinnen und Regionsexperten
Biosphärenpark Unteres Murtal)

*Eine Veranstaltung des Clubs der Regionexpertinnen und Regionsexperten Biosphärenpark
Unteres Murtal im Steirischen Vulkanland. In Zusammenarbeit mit*

